

Moderne Schließfächer erfüllen heute mehr Anforderungen als je zuvor

Wie sich Stauraumlösungen fürs Büro verändert haben, um die unterschiedlichen Anforderungen der heutigen hybriden Arbeitswelt zu erfüllen

🕒 Lesen 6 Minuten

In den letzten Jahrzehnten hat das Aufkommen hybrider Arbeitsumgebungen das traditionelle Büro stark verändert. Die Arbeitswelt ist dynamischer denn je, und die Menschen haben andere Anforderungen in Bezug auf Stauraum. Sie brauchen nicht nur einen Ort, um Aktenordner und Dokumente zu verstauen, sie möchten dort auch ihre persönlichen Dinge sicher aufbewahren, während sie ihrer Arbeit nachgehen.

Um diese veränderten Bedürfnisse besser zu verstehen, hat Steelcase sowohl vor als auch nach der Covid-Pandemie die Rolle des Schließfachs am modernen Hybridarbeitsplatz eingehend untersucht.

Unternehmen bieten verstärkt Hot-Desking an und damit einhergehend auch gemeinsam genutzte Räume zum sozialen Austausch und zur Zusammenarbeit. Vor diesem Hintergrund zeigte die Untersuchung, dass Schließfächer mehr können müssen als nur Dinge aufzubewahren. Moderne Aufbewahrungslösungen sollen dafür sorgen, dass Mitarbeitende sich keine Sorgen mehr um die Sicherheit ihrer persönlichen Gegenstände machen müssen, und so fokussierter zusammenarbeiten können. Außerdem sollten sie eine warme, einladende und lebendige Büroatmosphäre schaffen und so die Unternehmenskultur unterstreichen. Steelcase hat es sich also zur Aufgabe gemacht, moderne Schließfächer zu entwerfen, die beides können: zum einen Stauraum bieten und zum anderen einen Treffpunkt schaffen, an dem Menschen sich austauschen und den Teamgedanken fördern können, der aber zugleich als visueller Raumteiler in einer ansonsten offenen Bürofläche dient.



WorkValet™-Schließfächer schaffen eine einladende Büroatmosphäre.

SCHLISSFÄCHER FÜRS BÜRO IM WANDEL DER ZEIT

Die ersten Schließfächer wurden für die Aufbewahrung von Papier, Notizbüchern und Ordnern konzipiert. In der Regel waren sie entlang der Flure positioniert, sodass die Mitarbeitenden ihren Arbeitsplatz verlassen mussten, wenn sie eine Akte holen wollten. Diese Schließfächer waren lediglich für die Unterlagen des jeweiligen Teams gedacht und boten wenig bis keinen Platz für persönliche Dinge.

Im Zuge des technologischen Fortschritts wurden Dateien digital gespeichert und die Mitarbeitenden erhielten die Möglichkeit, remote zu arbeiten. Diese Entwicklung hin zu einer hybriden Arbeitskultur hatte bereits vor der weltweiten Corona-Pandemie begonnen und wurde durch diese noch einmal spürbar beschleunigt. Die Menschen arbeiteten abwechselnd von zu Hause aus und im Büro, und Unternehmen ersetzten fest zugewiesene Arbeitsplätze teilweise durch Hot-Desking-Angebote.

SCHLISSFÄCHER SIND WICHTIGER DENN JE

In der hybriden Arbeitswelt von heute betrachten die Menschen das Büro als einen Ort, an dem sie besser arbeiten, sich wohlfühlen und im Team zusammenarbeiten können. Unternehmen veranlassen daher große Anpassungen und schaffen Arbeitsplätze, die sich von den Büros der Vergangenheit sowohl optisch als auch in Bezug auf das Ambiente deutlich unterscheiden. Teil dieser großen Veränderungen betreffen natürlich auch die Aufbewahrungsmöglichkeiten.

Die starre, kalte Ästhetik traditioneller Schließfächer wurde durch warme und vielseitige Stauraumlösungen ersetzt, die in verschiedensten Farben, Materialien und Designs verfügbar sind und so die „Persönlichkeit“ eines modernen Büros prägen.

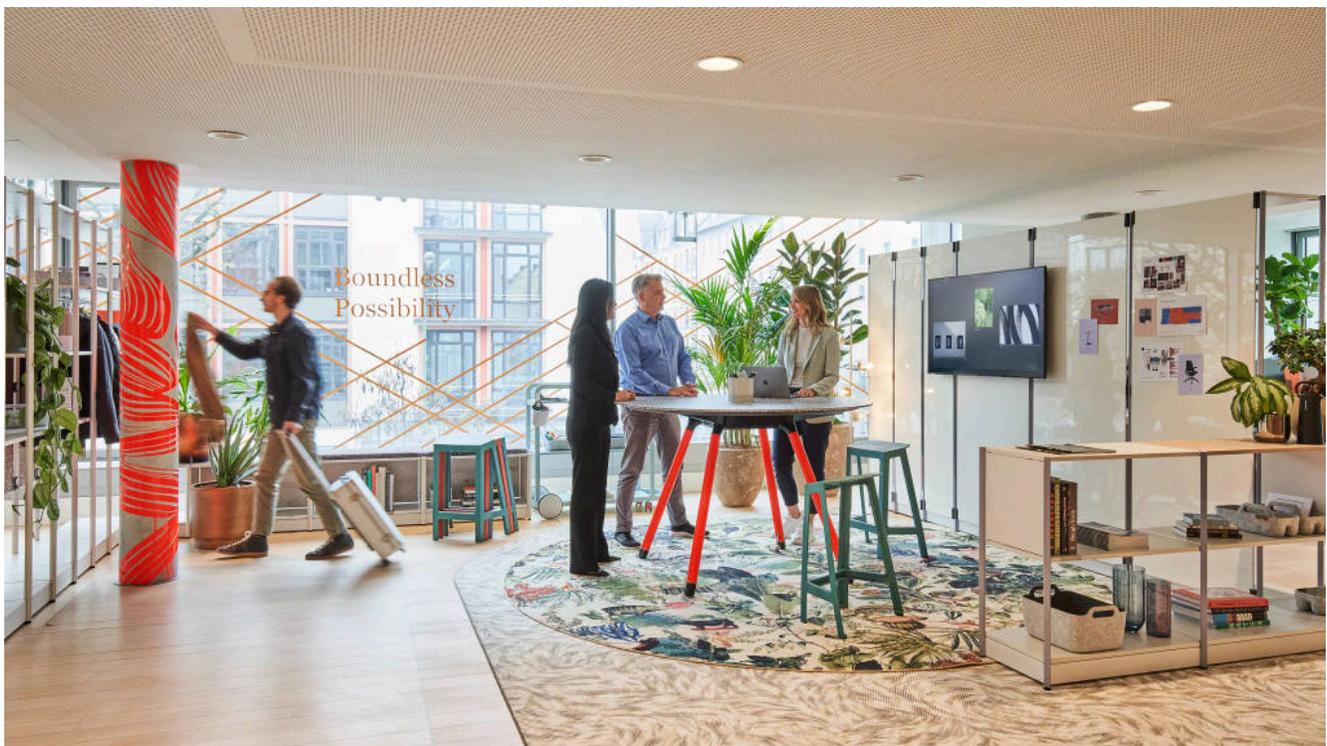
„Heutzutage wünschen sich die Menschen ein Büro, das sich lebendig anfühlt, soziale Kontakte fördert und ihre Kreativität beflügelt. Sie möchten Räume, die nicht zur Erledigung ihrer Aufgaben, sondern auch für den Aufbau und die Pflege von Beziehungen optimal geeignet sind. Die Fahrt ins Büro muss sich wieder lohnen. Und das ist der Fall, wenn die Menschen dort von Erfahrungen profitieren, die sie im Home-Office so nicht machen können. Schließfächer spielen in diesem Kontext nicht nur eine wichtige Rolle zur Aufbewahrung von Gegenständen, sondern auch bei der Gestaltung des einzigartigen Ambientes eines Arbeitsplatzes“, so Viola Vallon, Senior Industrial Designer bei Steelcase.



WAS MITARBEITENDE HEUTE ERWARTEN

Die Untersuchungen von Steelcase haben gezeigt, welche Anforderungen Menschen und Unternehmen an moderne Aufbewahrungslösungen stellen. Die Ergebnisse geben Aufschluss über die Gewohnheiten der Menschen und darüber, welche Dinge sie aufbewahren. Dabei werden drei Haupttypen betrachtet: Remote-, Büro- und Hybridmitarbeitende. Unsere Studien haben gezeigt, dass sich die Belegschaft prinzipiell in drei Kategorien einteilen lässt – Angestellte, die den für sich passenden Arbeitsort aktiv wählen, örtlich gebundene Angestellte und ortsunabhängige Mitarbeitende.

Angestellte, die ihren Arbeitsort ganz gezielt wählen sind viel unterwegs und kommen gelegentlich für einige Tage im Monat ins Büro, meist zu bestimmten Meetings. Da sie meist eine längere Anreise haben, benötigen sie eine sichere Aufbewahrungsmöglichkeit für größere Gegenstände wie Mäntel, Rucksäcke oder sonstiges Gepäck. Das ideale Büroschließfach für Remote-Mitarbeitende befindet sich oft am Eingang oder in leicht zugänglichen Gemeinschaftsräumen.



Angestellte, die nur wenige Tage pro Woche oder Monat im Büro ist, benötigen Platz für persönliche Gegenstände wie Gepäck.

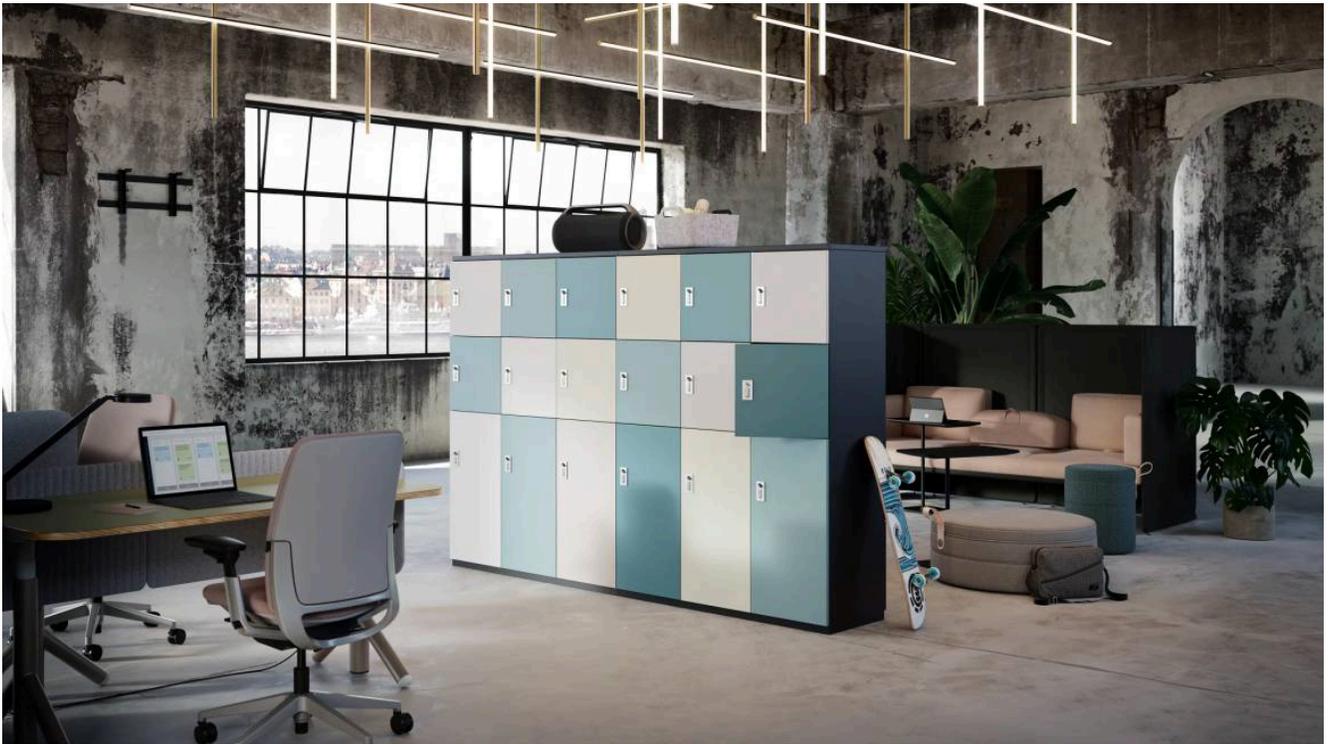
Örtlich gebundene Mitarbeitende dagegen verbringen den Großteil ihrer Arbeitszeit im Büro und verstauen eher Dinge, auf die sie schnell zugreifen müssen, wie Laptops, Wasserflaschen, Lunchboxen oder Sporttaschen. Schließfächer für Büromitarbeitende sollten sich in unmittelbarer Nähe ihres Arbeitsplatzes befinden, da sie im Laufe des Tages mehrmals auf ihre Sachen zugreifen müssen.

Ortsunabhängige (teils remote) Mitarbeitende liegen irgendwo in der Mitte zwischen den anderen beiden Varianten und verbringen etwa die Hälfte ihrer Zeit im Büro. Sie wechseln täglich oder wöchentlich zwischen Remote-Arbeit und Büroarbeit und benötigen praktische Aufbewahrungslösungen für ihre persönlichen Gegenstände. Sie müssen sich darauf verlassen können, dass ihre Sachen sicher verstaut sind, und nutzen die Schließfächer in der Regel zu Beginn und am Ende des Arbeitstages.

Der Arbeitsalltag wird immer dynamischer, daher ist es umso wichtiger, dass Mitarbeitende einen zuverlässigen Aufbewahrungsort im Büro haben. Sie möchten ihren Arbeitsplatz flexibel gestalten, aber auch mehr Einfluss darauf nehmen und zugleich die Freiheit haben, ihre Arbeit so zu erledigen, wie es für sie am effektivsten ist.

WIR STELLEN VOR: UNSERE UNIVERSAL-, VOLUM ART- UND WORKVALET™ - SCHLISSFÄCHER

Die Schließfächer der Universal, Volum Art und WorkValet™ Kollektionen wurden speziell entwickelt, um diese grundlegenden Anforderungen in Büro-Umgebungen zu erfüllen. Jede dieser Produktreihen hat ihr eigenes Flair und bietet genau die Vielseitigkeit, die Menschen und Unternehmen heute benötigen.



WorkValet™ bietet ultimative Vielseitigkeit, wenn es um Funktionalität und Design geht. Die Schließfächer dieser Produktreihe bieten verschiedene Fächergrößen und Regaloptionen und werden so den neuen Anforderungen in Bezug auf Stauraum gerecht. Mit ihrem ästhetischen Look schaffen sie außerdem warme und einladende Bürobereiche.



Bürogrundrisse sind zunehmend offen, was die Abhängigkeit von den baulichen Rahmenbedingungen verringert hat: Möbellösungen sollen nun die Rolle übernehmen, die früher feste Wände und Raumteiler gespielt haben. Heute dienen Schließfächer als Abgrenzungen für Teambereiche, schaffen Gemeinschaftsbereiche, die zur Zusammenarbeit ermutigen, und ermöglichen es den Mitarbeitenden, sich schnell an einem bestimmten Platz einzurichten. Universal, Volum Art und WorkValet™ sind echte Highlights in Ihrer Büroumgebung und bieten die Vielseitigkeit, das Teamgefühl und die Ästhetik, die Sie suchen.